



Bild: NABU/A.Fußner



## RED III und Marine Raumordnung

Grüne Meeresschutzgruppe

Dominik Auch, Officer for marine spatial planning and offshore wind

# Die RED III

## EU-Ebene:

- **RED III soll Möglichkeit schaffen ausreichend Beschleunigungsflächen für nationale Klimaschutzziele auszuweisen**
- **Starker Eingriff in Naturschutzstandards, aber...**

# Die RED III

## EU-Ebene:

- **RED III soll Möglichkeit schaffen ausreichend Beschleunigungsflächen für nationale Klimaschutzziele auszuweisen**
- **Die Aussetzung der artenschutzrechtlichen Prüfung sollte nur in Ausnahmefällen und nur für Netz- und Speicherprojekte vorgenommen werden**
- **Es soll einheitlich hohes Arten- und Naturschutzniveau erhalten bleiben**
- **„Die Kohärenz zwischen den Zielen dieser Richtlinie und dem sonstigen Umweltrecht der Union sollte sichergestellt werden“**
- **Minderungsmaßnahmen müssen einen guten ökologischen Zustand oder gutes ökologisches Potenzial ermöglichen**

# Die RED III und ihre Umsetzung in Deutschland

## EU-Ebene vs. Deutschland

- RED III soll Möglichkeit schaffen ausreichend Beschleunigungsflächen für nationale Klimaschutzziele auszuweisen
- DE: Statt KANN-Regelung wird daraus ein MUSS, UVP nur in speziellen Bereichen!

# Die RED III und ihre Umsetzung in Deutschland

## EU-Ebene vs. Deutschland

- RED III soll Möglichkeit schaffen ausreichend Beschleunigungsflächen für nationale Klimaschutzziele auszuweisen
  - **DE: Statt KANN-Regelung wird daraus ein MUSS, UVP nur in speziellen Bereichen!**
  - Die Aussetzung der artenschutzrechtlichen Prüfung sollte nur in Ausnahmefällen und nur für Netz- und Speicherprojekte vorgenommen werden
  - **DE: Auch die Artenschutzrechtliche Prüfung wird gestrichen (mit Ausnahmen)**

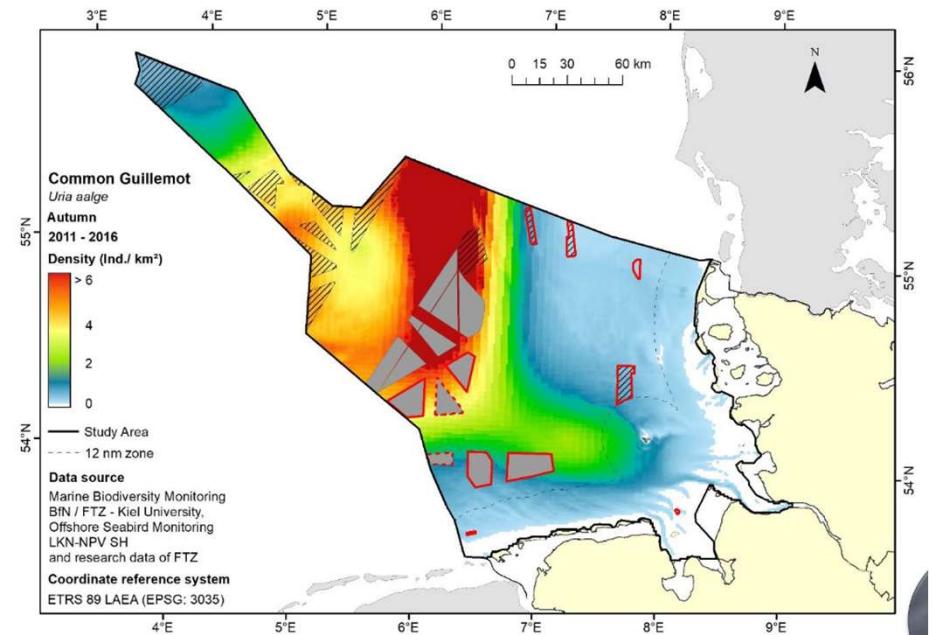
# Die RED III und ihre Umsetzung in Deutschland

## EU-Ebene vs. Deutschland

- RED III soll Möglichkeit schaffen ausreichend Beschleunigungsflächen für nationale Klimaschutzziele auszuweisen
  - **DE: Statt KANN-Regelung wird daraus ein MUSS, UVP nur in speziellen Bereichen!**
  - Die Aussetzung der artenschutzrechtlichen Prüfung sollte nur in Ausnahmefällen und nur für Netz- und Speicherprojekte vorgenommen werden
    - **DE: Auch die Artenschutzrechtliche Prüfung wird gestrichen (mit Ausnahmen)**
    - **Dennoch soll einheitlich hohes Arten- und Naturschutzniveau erhalten bleiben**
    - **„Die Kohärenz zwischen den Zielen dieser Richtlinie und dem sonstigen Umweltrecht der Union sollte sichergestellt werden.“**
    - **Minderungsmaßnahmen müssen einen guten ökologischen Zustand oder gutes ökologisches Potenzial ermöglichen**

# Was sind die Folgen des Überschießens?

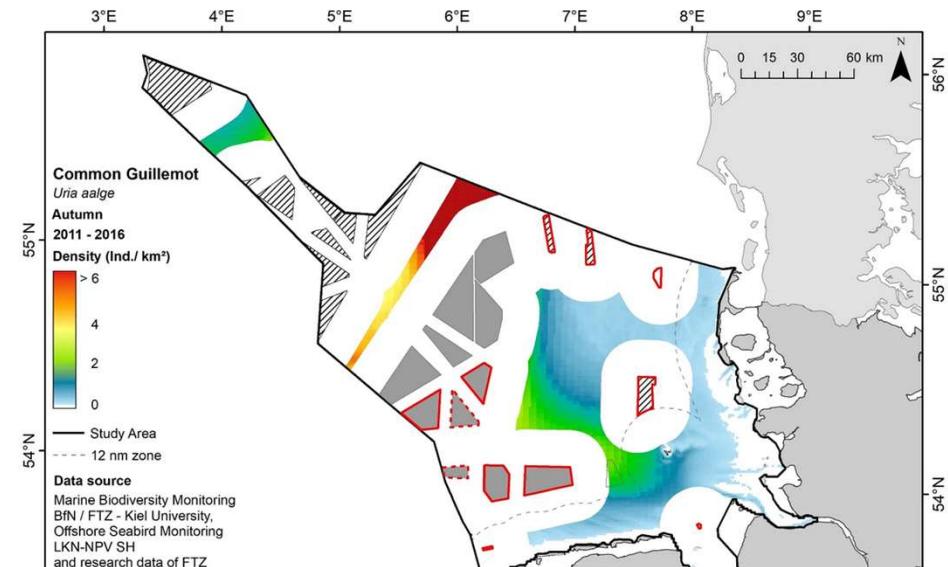
- Zunehmende Rechtsunsicherheit -> Bekenntnis der Branche zu UVPs (Brief, Parl. Event)
- Abkehr von einheitlich hohem EU Arten- und Naturschutzniveau
- Verlust der kumulativen Folgeabschätzung
- SUP baut nur auf bestehenden Daten auf, hat wenig Detailschärfe und lässt keine wissensbasierte aktuelle Ableitung von Nebenbestimmungen zu



Peschko et al. 2024

## Was sind die Folgen des Überschießens?

- Zunehmende Rechtsunsicherheit -> Bekenntnis der Branche zu UVPs (Brief, Parl. Event)
- Abkehr von einheitlich hohem Arten- und Naturschutzniveau
- Verlust der kumulativen Folgeabschätzung
- SUP baut nur auf bestehenden Daten auf, hat wenig Detailschärfe und lässt keine Wissensbasierte aktuelle Ableitung von Nebenbestimmungen zu
- Bündelung aller Entscheidungskompetenzen beim BSH bedeutet massiven Interessenkonflikt



**68% der Trottellummen in Deutscher AWZ von Habitatverlust betroffen** Peschko et al. 2024

## Welche Beschleunigungswirkung ist zu erwarten?

- Der Flächenentwicklungsplan ermöglicht Integration von UVP in den Ablauf
- Es gibt keine Fälle von Verzögerungen durch UVPs im Offshore-Bereich
- BSH meldet erhebliche Verzögerung (1-2 Jahre) von Inbetriebnahme einzelner Windparks durch fehlende Konverterplattformen
- **Fazit: Wir entfernen uns von Naturschutzz Zielen, obwohl es keinen Effekt hat und sich die Energiebranche dagegen ausspricht!**

## Welche Stellschrauben sollten bewegt werden?

- Es braucht keine Beschleunigungsgebiete in Deutschland
- Falls unbedingt an der Ausweisung von Beschleunigungsflächen festgehalten wird, sollte diese basierend auf einem Sensitivity mapping seitens des BfNs umgesetzt werden!
- Dennoch sollte in Beschleunigungsgebieten die Möglichkeit zu einer UVP geboten werden und diese zeitlich integrierbar sein!
- Die artenschutzrechtliche Prüfung sollte erhalten bleiben!
- Das Bekenntnis zu EU-Naturschutzz Zielen sollte betont werden!
- Die Überbauung von §30-(BNatSchG)-Biotopen sollten bei Netzanbindungsprojekten gemieden werden!

## Marine Raumordnung (MRO)

**Sollte gemäß EU-Raumordnungsrichtlinie (2014/89/EU) einen Ökosystemansatz verfolgen**  
**Grundlegend sollte der schlechte Umweltzustand (MSRL) von Nord- und Ostsee ein Zeichen sein, den Naturschutz zu stärken.**

**Statt Nutzungen zu reduzieren, ermöglicht die MRO 2021 weitere Nutzungsintensivierung**

- **Perspektivisch öffnet die MRO Schutzgebiete für Offshore-Windenergie**
- **Anpassungen und Auswirkungen des Klimawandels nicht berücksichtigt**
- **Der Ökosystemansatz wird nicht ausreichend angewendet**
- **Keine Pufferzonen zwischen Schutzgebieten und Wirtschaftsvorrang**
- **Keine Kumulative Abschätzung menschlichen Handelns**

# Marine Raumordnung (MRO)

Aspekte des Birdlife Assessments:

[https://www.birdlife.org/wp-content/uploads/2022/06/Birdlife-Maritime-Spatial-Plan-Technical-report\\_web.pdf](https://www.birdlife.org/wp-content/uploads/2022/06/Birdlife-Maritime-Spatial-Plan-Technical-report_web.pdf)

Criteria	Belgium	Germany	Latvia	Sweden
Explicit reference to the precautionary principle	✓	✗	✓	✓
Cumulative impact assessment conducted	✓	✗	✗	✓
MSP designed accordingly, recognising ecological limits and cumulative impacts	✗	✗	✗	✓
Cumulative impacts assessment informed zoning	✗	✗	✗	✗
Calculation of ecological limits/carrying capacity	✗	✗	✗	✗
Ecological limits informed zoning	✗	✗	✗	✗
Explicit reference to MSFD objective of achieving Good Environmental Status	✓	✗	✓	✓
MSFD implementation process has informed the MSP	✓	✗	✓	✓
Ecosystem sensitivity analysis conducted	✗	✗	✗	✓
Ecosystem sensitivity analysis informed zoning	✗	✗	✗	✓

# Marine Raumordnung (MRO)

## Was muss umgesetzt werden:

- **Der Ökosystemansatz muss konsequent umgesetzt werden**
- **Die Verknüpfung mit der MSRL muss verstärkt werden und diese bestärkt werden**
- **Flächen mit striktem Schutz müssen festgelegt und raumwirksam verankert werden**
- **Wiederherstellungsflächen müssen festgelegt und raumwirksam verankert werden**
- **Das Parlament sollte in die Abstimmung zum Raumordnungsprozess eingebunden sein**
- **Keine Offshore-Windparks in Schutzgebieten**